

# Statistische Monatsberichte der Stadt Nürnberg.

Herausgegeben vom Statistischen Amt.

№ 11

November 1928.

№ 11

## I. Statistische Uebersicht für November 1928.

(Die in Klammern beigefügten Zahlen beziehen sich auf den Vormonat.)

Am 1. November ds. Jrs. betrug die fortgeschriebene Bevölkerungszahl der Stadt Nürnberg 408 892, am letzten 409 360. Im Berichtsmonat wurden 347 (356) Ehen geschlossen. Geboren wurden 422 (482) Kinder, darunter 95 (90) uneheliche, 15 (22) totgeborene. Gestorben sind 304 (342) Personen, darunter 23 (38) Kinder unter 1 Jahr. Die häufigste Todesursache lautete in 61 (62) Fällen auf Krebs und andere Neubildungen (Krebs und andere Neubildungen). Von den gestorbenen Säuglingen waren unehelicher Geburt 5 (1), gestillt wurden während der ganzen Lebensdauer 5 (8). Auf 100 Lebendgeborene trafen 5,65 (8,26) Säuglingssterbefälle. Auf den Nürnberger Friedhöfen wurden 265 (307) Beerdigungen ohne die Verstorbenen in den Vororten Röthenbach, Eibach, Reichelsdorf, Mühlhof, Krottenbach, Lohse, Mimoshof, Schnepfenreuth, Höfles und Buch vorgenommen; außerdem fanden 37 (48) Feuerbestattungen statt. An übertragbaren Krankheiten wurden durch die hiesigen Krankenhäuser betrug der Krankenstand am Schlusse des Monats 1189 (1075) Personen. Die Fürsorgeschwester dortselbst hat 217 (207) Pflinglinge betreut; insgesamt wurde sie in 405 (408) Fällen in Anspruch genommen. Im städt. Wöchnerinnenheim wurden 128 (134) Kinder geboren und zwar 64 (76) Knaben und 64 (58) Mädchen; neu aufgenommen wurden 127 (134) Wöchnerinnen. In der Nürnberger Heilstätte Engelthal betrug der Krankenstand bei Beginn des Monats 80 (68) Personen. Die Tätigkeit der Fürsorgestelle für Lungenkranke erstreckte sich auf 1283 (1271) Personen. Bei der Trinkerfürsorgestelle wurden 38 (30) Personen zur Betreuung angemeldet, darunter 1 (2) weibliche; wegen Trunkenheit wurden durch die Polizei 139 (136) Personen festgenommen. Die Schulgesundheitsklinik wurde von 1969 (1770) Kindern besucht. Die Sanitätskommission der freiwilligen Sanitätskolonne vom Roten Kreuz trat in 1348 (1464) Fällen in Tätigkeit. Die Besucherzahl des städt. Volkstheaters betrug 105 871 (105 961) Personen, darunter 39 039 (41 097) weibliche. In den städt. Brausebädern wurden insgesamt 43 120 (36 965) Bäder abgegeben. Bei der Baupolizei wurden im Berichtsmonat 465 (353) Baugesuche eingereicht und 334 (305) Baugesuche genehmigt. Grubenentleerungen erfolgten 1325 (1604) mit insgesamt 6252 (7560) cbm. Inhalt. Die Desinfektionsanstalt wurde in 618 (632) Fällen beansprucht. Im Stadtgebiet waren 15 (22) Brände zu verzeichnen, darunter 1 (4) Großfeuer. Die städt. Wasserversorgung gab insgesamt 1 674 390 (1 798 384) cbm. Wasser ab. Das städt. Gaswerk hat im Berichtsmonat 4 546 870 (4 591 440) cbm. Gas erzeugt. Der Gasverbrauch betrug 4 571 870 (4 624 440) cbm. Das städt. Elektrizitätswerk hat vom Großkraftwerk Franken an Strom 4 841 443 (4 081 565) Kw.-Sib. bezogen und an seine Abnehmer verteilt. Die Straßenbahn beförderte im Berichtsmonat 4 352 197 (4 496 065) Personen, ohne die Abonnenten; vereinnahmt wurden 1 147 295,86 (1 120 215,10) M., einschließlich Verkehrssteuer. Im Fremdenverkehr wurden 16 133 (20 889) neu zugereiste Fremde festgestellt. Das Planetarium besuchten 1475 (1018) Erwachsene und 6266 (179) Kinder bei insgesamt 75 (61) Vorstellungen. Der Tiergarten wurde besucht von 9236 (26 000) Personen. Zur Milchversorgung standen 3 837 956 (3 995 753) Liter Milch zur Verfügung. Im Schlachthof wurden 3250

(3706) Rindvieh, 4048 (3677) Kälber, 2483 (2210) Schafe, 46 (71) Ziegen, 15 389 (17 631) Schweine, darunter 419 (693) Spanferkel und 49 (52) Pferde geschlachtet. In der Untersuchungsanstalt für Nahrungs- und Genussmittel wurden 2015 (1471) Proben untersucht und dabei 61 (96) Beanstandungen erhoben. Als Reichsindex für die Lebenshaltung (mit einer Basis von 100 im Jahre 1913/14) wurde für November ds. Jrs. 152,3 (152,1) festgestellt; als Großhandelsindex 140,3 (140,1). Bei der städt. Sparkasse wurden im Spar- und Depositenverkehr 3 548 647,59 (3 904 752,46) RM. eingelegt und 1 634 513,17 (1 903 808,52) RM. abgehoben; mehringelegt wurden also 1 914 134,42 (2 000 943,94) RM. Im Scheck- und Kontokorrentverkehr betrug die Einzahlungen und Zuweisungen 43 768 175,22 (44 515 003,58) RM.; die Abhebungen und Ueberweisungen 41 358 487,94 (46 422 422,17) RM. Mehrzugang 2 409 687,28 RM. (Vormonat: Mehrabgang 1 907 418,59 RM.). Das Gesamtgut haben am Monatschlusse betrug 74 357 476,40 (70 199 970,70) RM. Im Arbeitsamt Nürnberg lagen 3830 (5711) Angebote von Arbeitgebern und 26 385 (25 784) Gesuche von Arbeitnehmern vor; Vermittlungen fanden 3466 (5033) statt. Bei den Arbeitslosenversicherungsstellen wurden 8620 (im Vormonat 9810) Gesuche aufgenommen. Am Schlusse des Monats waren 92 56 (7607) männliche und 3723 (2875) weibliche, zusammen 12 343 (10 482) Erwerbslose gemeldet. An Unterstützungen wurden 751 703,44 (669 017,00) RM. ausbezahlt. Außerdem wurden für Krankenversicherungsbeiträge, Fahrten und Umzugskosten 185 978,47 (174 531,19) RM. geleistet. Die unter der Aufsicht des städt. Versicherungsamtes stehenden Krankenkassen hatten am Schlusse des Berichtsmonats einen Gesamtmitgliederstand von 169 050 (170 450) auschl. der Erwerbslosen, darunter 74 680 (75 283) weibliche Mitglieder; versicherungspflichtig waren insgesamt 144 403 (145 931), darunter 61 886 (62 547) weibliche Mitglieder und 6825 (6504) erwerbsunfähige Kranke. Invalidentrenten wurden neu bewilligt an 219 (153) Personen, Witwen- und Witwerrenten an 46 (37) Personen und Waisenrenten an 37 (34) Waisen. Insgesamt wurden 636 900,55 (634 403,08) RM. Invalident-, Alters-, Witwen-, Witwer- und Waisenrenten ausbezahlt. Betriebsunfälle waren 937 (1018) zu verzeichnen; die Summe der ausbezahlten Unfallrenten betrug 94 366,89 (98 211,93) RM. Durch das städt. Wohlfahrtsamt wurden im November ds. Jrs. 397 772,72 (398 064,57) RM. laufende und 21 976,86 (21 419,88) RM. einmalige Unterstützungen, zusammen 419 749,58 (420 484,45) RM. ausbezahlt. An Darlehen und Vorschüssen wurden 16 989,16 (15 889,40) RM. gewährt. Den städt. Mutterberatungsstellen wurden 1919 (2014) Säuglinge, darunter 514 (517) uneheliche, vorgestellt. Die Kleinkinderfürsorge wurde für 2156 (2244) Kinder, darunter 716 (732) uneheliche, in Anspruch genommen. In der Gefährdetenfürsorge wurden 1294 (1395) Pflinglinge betreut, darunter befanden sich 232 (248) Neuzugänge. Die Amtsvormundschaft hatte am Schlusse des Monats einen Stand von 5449 (5448) Mündeln. Die Rechtsauskunftstelle wurde in 1596 (1592) Fällen in Anspruch genommen. Das Vermittlungsamt erlebte 276 (363) Fälle. Bei der städt. Leihanstalt war der Stand der Vorschüsse am Ende des Monats 509 018,00 (512 449,00) RM.; der Stand der Pfänder 34 666 (34 994). Gewerbeanmeldungen erfolgten 459 (530), Gewerbeabmeldungen 289 (352).

### 1. Bevölkerungsbewegung im allgemeinen.

Monat	Eheschließungen	Lebendgeborene	Totgeborene	Gestorbene	Zugezogene Personen	Weggezogene Personen
November 1928	347	407	15	304	2369	1909
Oktober 1928	356	460	22	342	3441	2242
November 1927	332	411	15	335	2352	1609

### 2. Geburten.

Vortrag	Ehelich			Unehelich			Insgesamt
	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	
Lebendgeborene	162	157	319	41	47	88	407
Totgeborene	4	4	8	1	6	7	15
November 1928	166	161	327	42	53	95	422
Oktober 1928	213	179	392	49	41	90	482
November 1927	196	157	353	37	36	73	426

### 3. Sterbefälle nach Todesursachen.

Todesursachen	Zahl d. Sterbefälle insgesamt			Darunter Säuglinge bis 1 Jahr		Todesursachen	Zahl d. Sterbefälle insgesamt			Darunter Säuglinge bis 1 Jahr	
	m.	w.	zuf.	ehe-liche	unehe-liche		m.	w.	zuf.	ehe-liche	unehe-liche
Angeborene Lebensschwäche u. Bildungsfehler im 1. Lebensjahre <sup>1)</sup>	8	6	14	11	3	Anderer Krankheiten des Nervensystems <sup>2)</sup>	9	7	16	1	—
a) im 1. Lebensmonat	—	—	—	—	—	Magen- und Darmkatarrh	1	3	4	2	—
b) nach dem 1. Lebensmonat	—	—	—	—	—	Brechdurchfall	—	—	—	—	—
Altersschwäche (über 60 Jahre)	1	6	7	—	—	Anderer Magen- und Darmkrankheiten, sowie andere Krankheiten der Verdauungsorgane <sup>4)</sup>	6	4	10	—	—
Kindbettfieber	—	—	—	—	—	Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	3	6	9	—	—
Anderer Folgen der Geburt	—	3	3	—	—	Krebskrankheit	23	29	52	—	—
Scharlach	—	1	1	—	—	Anderer Neubildungen	5	4	9	—	—
Masern und Röteln	—	3	3	—	1	Selbstmord	3	7	10	—	—
Diphtherie und Croup	—	—	—	—	—	Mord u. Todschlag, sowie Hinrichtg.	—	1	1	—	—
Keuchhusten	—	—	—	—	—	Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkung	3	1	4	—	—
Typhus	—	—	—	—	—	Zuckerkrankheit	4	3	7	—	—
Rose (Erysipel)	1	2	3	—	—	Anderer benannte Todesursachen	7	2	9	1	1
Anderer Wundinfektionskrankheiten	1	2	3	—	—	Todesursache nicht angegeben und unbekannt	—	—	—	—	—
Tuberkulose der Lungen	11	10	21	—	—	November 1928	141	163	304	18	5
Tuberkulose anderer Organe	1	—	1	—	—	Oktober 1928	161	181	342	27	11
Akte allgemeine Milchartuberkulose	—	1	1	—	—	November 1927	147	188	335	21	11
Lungenentzündung (Pneumonie)	6	14	20	3	—						
Influenza	4	1	5	—	—						
Anderer übertragbare Krankheiten <sup>2)</sup>	—	—	—	—	—						
Krankheiten der Atmungsorgane	2	6	8	—	—						
Krankheiten der Kreislauforgane	29	31	60	—	—						
Gehirnschlag	13	10	23	—	—						

<sup>1)</sup> Die relative Säuglingssterblichkeit betrug im Berichtsmonat: 5,65 % der Lebendgeborenen, im Vormonat 8,26 %, im entsprechenden Monat des Vorjahres 7,79 %. <sup>2)</sup> Hierunter: Milzbrand —, Ruhr —, venerische Krankheiten —, Genickstarre —, Varizellen —, Aktinomykose —, Paratyphus —. <sup>3)</sup> Hierunter: Geisteskrankheiten —. <sup>4)</sup> Hierunter: Blinddarmentzündung 1.

### 4. Erkrankungen an übertragbaren Krankheiten.

Krankheiten	Neuerkrankte im Berichtsmonat				Krankheiten	Neuerkrankte im Berichtsmonat			
	m.	w.	unbet.	zuf.		m.	w.	unbet.	zuf.
Blattern	—	—	—	—	Mutter Gelenkrheumatismus	4	3	—	7
Scharlach	57	77	—	134	Lungenentzündung, croupöse	10	7	—	17
Masern	217	234	1	452	Mumps	18	24	—	42
Röteln	22	33	—	55	Knochenmarkentzündung	—	—	—	—
Rotlauf	6	16	—	22	Kontagiöse { Trachom	—	—	—	—
Croup, Diphtherie	—	4	—	4	Augenerkrankung { Blennorrhoe	—	—	—	—
Kindbettfieber	—	1	—	1	Windpocken	31	27	—	58
Eiterfieber, Blutvergiftung	—	1	—	1	Bißverletzung d. tollwutverd. Tiere	—	—	—	—
Unterleibstypus	—	—	—	—	Fleisch-, Fisch- und Wurstvergiftung	—	—	—	—
Genickstarre	—	—	—	—	Paratyphus	—	4	—	4
Asiatische Cholera	—	—	—	—	Kehlkopftuberkulose	—	—	—	—
Brechdurchfall (Cholera nostras)	14	12	1	27	Lungentuberkulose	4	2	—	6
Ruhr	—	—	—	—	Malaria	—	—	—	—
Milzbrand	—	—	—	—	Schlafsuchtkrankheit	—	—	—	—
Influenza	92	90	—	182	Trichinose	—	—	—	—
Keuchhusten	17	12	—	29	November 1928	492	547	2	1041
Kinderslähmung, spinale	—	—	—	—	Oktober 1928	380	336	1	717
Wechselfieber, interm. Neuralgie	—	—	—	—	November 1927	316	292	4	612

### 5. Krankenstand im städtischen Krankenhaus.

Monat	Krankenstand am Schlusse des Monats		
	männl.	weibl.	zuf.
November 1928	537	652	1189
Oktober 1928	490	585	1075
Novemb. 1927	531	613	1144

### 6. Auskunft- und Fürsorgestelle für Lungenkranke.

Monat	Zahl der Kranken					
	Uebergänge aus d. Vor- monat	Neuzugänge	davon			Insgesamt
			Männer	Frauen	Kinder	
Novemb. 1928	777	506	185	162	159	
Oktober 1928	788	483	158	167	158	
Novemb. 1927	718	453	166	157	130	

Monat	Krankenstand bei Beginn des Monats	Zugänge					Abgänge	Zahl der Verpflegungstage	Davon entfallen auf Rechnung der — des —						
		aus							Land-Verf. = Anstalt	Mittelverfranten	Hauptverforg. - Mitt. Würzburg	Reichsbahn	Reichspost	Sonst. Verfr. - Träger, Stiftungen ufm.	Selbstzahler
		Nürnberg	dem übrigen Mittelverfranten	den sonstigen Bayern	übrige										
November 1928 . . . . .	80	9	8	2	17	28	2567	69	1942	78	20	428	30		
Oktober 1928 . . . . .	68	14	3	7	10	19	2439	32	1846	93	31	383	54		
November 1927 . . . . .	70	14	4	—	9	29	2031	74	1528	76	17	336	—		

8. Milchtrinkhallen.

Monat	Milchtrinkhallen	Durch die gemeinnützige Milchversorgungsgesellschaft wurden beliefert mit					
		Vollmilch Liter	Buttermilch Liter	Milchsekt Liter	Schlagrahm Liter	Quark Pfund	Joghurt fl.
November 1928 . . . . .	18	20 537	824	—	1 149	316	9 142
Oktober 1928 . . . . .	23	25 676	1 435	115	1 448	292	9 432
November 1927 . . . . .	8	6 515	313	—	807	15	1 516

9. Besuch der städtischen Bäder.

Monat	Besucher									insgesamt	
	im Volksbad			in den Brausebädern			Zusammen				in Flußbädern u. i. Duzendteichbad
	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.		
November 1928 . . . . .	66832	39039	105871	26328	16792	43120	93160	55831	148991	—	148991
Oktober 1928 . . . . .	64864	41097	105961	22576	14389	36965	87440	55486	142926	—	142926
November 1927 . . . . .	62770	34759	97529	21488	13309	34797	84258	48068	132326	—	132326

10. Gebäude- und Wohnungsbestand.

Bestand am	Gebäude mit Wohnungen			Wohnungen			
	Wohngebäude	sonstige Gebäude mit Wohnungen	zusammen	überhaupt	darunter		
					Kleinwohnungen mit 1—4 Wohnräumen	Wohnungen mit Gewerberäumen verbunden	
1. Novemb. 1928 . . . . .	21472	1 099	22571	101 505	73024	7 589	
1. Oktober 1928 . . . . .	21442	1 098	22540	101 414	72959	7 586	
1. Novemb. 1927 . . . . .	20823	1 088	21911	98 599	70525	7 561	

11. Neu entstandene und beseitigte Gebäude.

Monat	Neubauten						Auf-, An- u. Umbauten			Abbrüche			
	Wohnhäuser		Sonstige größere Gebäude		zusammen	davon durch gemeinnützige Bautätigkeit	an Wohnhäusern	an sonstigen größeren Gebäuden	zusammen	Wohnhäuser		Sonst. größere Gebäude	
	Vordergebäude	Rückgebäude	mit Wohnungen	ohne Wohnungen						Vordergebäude	Rückgebäude	mit Wohnungen	ohne Wohnungen
November 1928 . . . . .	63	2	4	5	74	43	40	26	66	—	—	—	—
Oktober 1928 . . . . .	29	1	1	7	38	10	60	20	80	—	—	—	1
November 1927 . . . . .	72	2	—	8	82	52	51	16	67	3	—	1	1

12. Neu entstandene Wohnungen.

Monat	Zahl der neu entstandenen Wohnungen															zusammen	Davon Wohnungen mit Gewerberäumen
	mit . . . . . Wohnräumen <sup>1)</sup>								mit . . . . . heizbaren Räumen <sup>1)</sup>								
	1	2	3	4	5	6	7	8 u. m.	1	2	3	4	5	6 u. m.			
November 1928 . . . . .	—	3	32	126	35	11	6	12	1	14	152	32	7	19	225	4	
Oktober 1928 . . . . .	1	—	19	47	9	4	6	11	2	24	43	8	3	17	97	3	
November 1927 . . . . .	—	29	192	154	32	7	2	7	1	192	167	43	9	11	423	7	

<sup>1)</sup> Die Küche ist als Wohn- bzw. heizbarer Raum mitgezählt.

Monat	Geleistete Rechnungskilometer 1)	Beförderte Personen ohne Abonn.	Gesamteinnahmen ohne Einnahme für Gepäckbeförderung R.M.
November 1928	1 574 014	4 352 197	1 147 295,86
Oktober 1928	1 607 522	4 496 065	1 120 215,10
November 1927	1 380 070	4 019 975	1 002 701,60

1) Leistung von 1 Triab- oder 2 Beiwagen auf 1 km, einschl. Kraftw.

### 15. Planetarium.

Berichtszeit	Besucher			Vorführungen			
	Erwachsene	Kinder	Zusammen	allgemeine	Sonder-vorfühg.	Schüler-vorfühg.	Zusammen
November 1928	1475	6266	7741	46	3	26	75
Oktober 1928	1018	179	1197	60	1	—	61
November 1927	3010	2522	5532	56	1	6	63

### 17. Wetter.

Monat	Luft-Temperatur				Luftdruck mittlere in mm	Feuchtigkeit in %	Niederschlagshöhe in mm	
	mittlere °C	höchste		tiefste				
		°C	Mo-nats-tag	°C				Mo-nats-tag
Nov. 1928	6,49	15,9	1. XI.	-1,7	30. XI.	730,30	78,7	49,6
Oktober 1928	9,33	20,6	20. X.	-3,1	16. X.	734,44	59,4	34,5
Novemb. 1927	3,68	17,3	4. XI.	-2,8	27. XI.	734,77	83,6	92,0

### 19. Städtisches Arbeitsamt Nürnberg.

Berufsgruppen	Arbeitsgesuche				Offene Stellen				Vermittlungen			
	Neumeldungen		Gesamtmeldung, einschl. Uebergg.		Neumeldungen		Gesamtmeldung, einschl. Uebergg.		insgesamt		davon Aushilfen	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1. Landwirtschaft, Gärtnerei und Tierzucht und	84	38	205	55	34	6	51	24	27	8	3	—
2. Forstwirtschaft und Fischerei	—	—	2	—	8	—	8	—	8	—	—	—
3. Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen, Torfgräberei	—	—	—	—	10	—	10	—	10	—	—	—
4. Industrie der Steine und Erden	47	7	103	28	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Metallverarbeitung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	1387	787	6377	1651	273	253	279	287	262	250	—	—
7. Chemische Industrie und	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Industrie der forstw. Nebengerzeugnisse, Leuchtstoffe, Fette, Öle	10	1	105	2	2	3	2	3	2	3	—	—
9. Spinnstoffgewerbe	3	17	14	51	—	6	—	6	—	5	—	—
10. Papierindustrie	12	147	69	285	10	45	10	45	10	39	—	—
11. Lederindustrie	77	20	350	47	17	4	17	4	17	3	—	—
12. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	398	165	1271	500	131	53	131	54	130	50	12	—
13. Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	145	23	490	41	46	4	46	4	39	3	30	—
14. Bekleidungs-gewerbe	205	350	799	943	37	25	37	25	33	21	6	1
15. Gesundheits- und Körperpflege, Reinigungs-gewerbe	38	14	82	30	39	5	42	10	33	2	22	—
16. Baugewerbe	675	—	1386	—	331	—	336	—	333	—	—	—
17. Dienstleistungsgewerbe	50	42	178	114	56	23	56	23	56	23	—	—
18. Kunstgewerbliche Berufe	2	—	29	—	1	—	1	—	1	—	—	—
19. Theater, Musik, Schaustellungen	31	6	79	16	5	3	5	3	—	2	—	—
20. Gast- und Schankwirtschaft	389	208	656	415	347	156	348	166	344	130	315	53
21. Verkehrsgewerbe	254	135	906	313	237	83	241	88	233	84	15	—
22. Häusliche Dienste	—	763	—	1083	—	605	—	658	—	549	—	422
23. Lohnarbeit wechselnder Art	1160	1049	2561	1859	541	97	552	97	547	87	134	—
24. Maschinisten und Heizer	14	—	120	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25. Kaufmännische Angestellte	115	162	1610	975	29	76	36	85	28	64	6	4
26. Büroangestellte	12	6	181	39	18	6	18	6	18	6	—	—
27. Techniker aller Art	26	—	344	—	7	—	16	—	6	—	3	—
28. Freie Berufe	1	—	21	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>November 1928, insgesamt:</b>	<b>5135</b>	<b>3890</b>	<b>17 938</b>	<b>8447</b>	<b>2179</b>	<b>1453</b>	<b>2242</b>	<b>1588</b>	<b>2137</b>	<b>1329</b>	<b>546</b>	<b>480</b>
<b>Oktober 1928:</b>	<b>5545</b>	<b>3303</b>	<b>17 876</b>	<b>7908</b>	<b>3113</b>	<b>2226</b>	<b>3220</b>	<b>2491</b>	<b>3046</b>	<b>1987</b>	<b>675</b>	<b>584</b>
<b>November 1927:</b>	<b>4761</b>	<b>2800</b>	<b>13 831</b>	<b>7956</b>	<b>2732</b>	<b>1806</b>	<b>2831</b>	<b>1967</b>	<b>2616</b>	<b>1657</b>	<b>545</b>	<b>434</b>

Monat	Fürsorgeart	Neuaufgenommene Gesuche	Zahl der Unterstützten am Schlusse des Monats			Notstandsarbeiter	Ausbezahlte Unterstützungen			Außer dem ausbez. für Krankentassenbeiträge, Fahrten und Umzugskosten
			m.	w.	zuf.		f. Männer	f. Frauen	Betrag	
Novemb. 1928	Arbeitslosenverf.	7 555	7 163	3 089	10 252	811	26 555	11 267	596 529,00	132 399,74
Oktober 1928		8 562	5 632	2 357	7 989	835	27 574	11 821	518 521,56	135 158,20
Novemb. 1927		6 175	5 125	2 249	7 374	967	18 715	8 457	378 070,12	165 600,67
Novemb. 1928	Krisenfürsorge	1 065	2 093	634	2 727	492	8 223	2 423	155 174,44	53 578,73
Oktober 1928		1 248	1 975	518	2 493	445	9 768	2 559	150 495,44	38 372,99
Novemb. 1927		1 042	1 809	1 607	3 416	198	6 898	6 223	172 574,63	66 794,19

## 21. Mitgliederstand der der Aufsicht des städt. Versicherungsamtes unterstellten Krankenkassen.

Monat	Gesamtzahl aller Mitglieder im Laufe des Berichtsmonats												
	überhaupt			Davon waren									
	m.	w.	zuf.	Krankenversicherungs-pflichtige			gegen Krankheit verf. Arbeits-lose einschl. Krisenunterstützte			arbeitsunfähige Kranke			Wöchnerinnen
November 1928				94 370	74 680	169 050	82 517	61 886	144 403	8 538	3 353	11 891	
Oktober 1928	95 167	75 283	170 450	83 384	62 547	145 931	7 224	2 680	9 904	3778	2 726	6 504	699
November 1927	97 120	77 117	174 237	85 761	64 718	150 479	5 740	4 513	10 253	4303	2 804	7 107	567

## 22. Beerdigungen und Feuerbestattungen.

Monat	Beerdigungen auf den Friedhöfen im Stadtgebiete und zwar						Eingeäscherte Leichen					
	auf dem Westfriedhof	auf dem Südfriedhof	auf den anderen städt. Friedhöfen <sup>1)</sup>	auf den Friedhöfen der evang. Kirchenverwaltungen <sup>2)</sup>	auf den israelitischen Friedhöfen	zusammen	zuf.	Davon waren				
								aus Kürnberg	von auswärts	protest.	kathol.	Sonstige
November 1928	94	99	8	58	6	265	37	28	9	31	4	2
Oktober 1928	93	120	4	84	6	307	48	40	8	36	6	6
November 1927	91	115	5	53	7	271	54	46	8	37	4	13

<sup>1)</sup> In Höfen, Großreuth b. Schw., Ziegelstein und Reichelsdorf.

<sup>2)</sup> In St. Johannis, St. Rochus, Wöhrd, St. Peter, St. Leonhard, Mügeldorf, St. Jobst und Sibach.

## 23. Wirtschaftliche Fürsorge.

Monat	Bar-Unterstützungen					Darlehen, Vorschüsse	Einmalig. Unterst. (in bar, Sachleist. Darlehen, Vorsch.)	Zusatzrentner
	laufende <sup>1)</sup>		einmalige					
	für Kleinrentner und ihnen Gleichstehende, Sozialrentner, Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene, sowie für allgemeine Fürsorge	für Pflegekinder	für Kleinrentner und ihnen Gleichstehende, Sozialrentner, Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene, sowie für allgemeine Fürsorge	für Wochenfürsorge	zuf.			
November 1928	365 689,00		32 083,72			1788,55	—	182 692,55
Fürsorgenehmer: <sup>2)</sup>	9 704		1103			34	3453	8377 <sup>3)</sup>
Oktober 1928	367 988,27		31 076,30			1290,90	—	179 656,50
Fürsorgenehmer:	9 703		1073			37	3191	6306

<sup>1)</sup> Monatlicher Unterstützungsrichtsatz ab 1. Oktober 1928:

I = Satz für Alleinstehende, welche nicht im Haushalte unterhaltspflichtiger Angehöriger aufgenommen sind, II = Satz für Alleinstehende, welche im Haushalte unterhaltspflichtiger Angehöriger aufgenommen sind, III = Ehepaare, IV = Kinderfak.

a) Allgemeine Fürsorge: I = 40 RMk., II = 32 RMk., III = 60 RMk., IV = 15 RMk.;

b) Gehobene Fürsorge: I = 50 RMk., II = 40 RMk., III = 75 RMk., IV = 15 RMk.

Überschreitung der Richtsätze für Erwachsene bis zu 20% genehmigen die Bezirksausschüsse, darüber hinausgehende Überschreitungen die Kreisausschüsse.

a) Für die allgemeine Fürsorge; b) für Kleinrentner und ihnen Gleichstehende, Sozialrentner.

<sup>2)</sup> Umfassend 1602 (1599) Kleinrentner und ihnen Gleichstehende, 3824 (3797) Sozialrentner, 222 (211) Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene, 19 (19) Kinderreiche, 22 (22) Pensionisten, 968 (1039) Erwerbslose, Ausgesteuerte und Kurzarbeiter und 3047 (3016) sonstige Bedürftige.

Ausgefertigt wurden insgesamt 1944 Arzt- und Heilmittelscheine, 660 Armenrechtszeugnisse und 6270 Mietsteuernachlassbescheinigungen. Weiterhin wurden an Brennstoffgutscheinen abgegeben: für Wohlfahrtspfleglinge 1016 Stück, für Zusatzrentenempfänger 154 Stück.

<sup>3)</sup> Die Kriegserwitwen mit ihren Kindern (Halbwaisen) wurden bisher je als 1 Fall gezählt. Nachdem die Halbwaisen nach den Zusatzrentenbestimmungen eine selbstständige Zusatzrente beziehen, erfolgt nunmehr gesonderte Zählung.

Waren	Einheit	Novemb. 1928	Oktober 1928	Novemb. 1927
<b>I. Brot, Mehl, Teigwaren.</b>				
Weißbrot	1 Stck.	0,04	0,04	0,04
Schwarzbrot	1 Pfd.	0,24	0,24	0,25
Zwieback	1 "	1,00	1,00	1,00
Weizenmehl	1 "	0,22-0,30	0,22-0,30	0,22-0,33
Hafermehl	1 "	0,26-0,30	0,27-0,30	0,26-1,00
Hausmachernudeln	1 "	0,45-0,90	0,45-0,90	0,40-0,90
Fadennudeln	1 "	0,45-1,20	0,40-0,90	0,40-0,90
Makkaroni	1 "	0,45-0,90	0,45-0,95	0,40-0,90
<b>II. Hülsenfrüchte, Mühlenfabrikate.</b>				
Erbsen	1 Pfd.	0,26-0,35	0,27-0,35	0,27-0,34
Bohnen (Kerne)	1 "	0,26-0,35	0,26-0,35	0,26-0,35
Sago	1 "	0,13-0,15	0,13-0,15	0,13-0,15
Reis	1 "	0,18-0,15	0,18-0,15	0,20-0,15
Kochgerste	1 "	0,25-0,35	0,25-0,35	0,25-0,35
Gerstengraupen	1 "	0,26-0,35	0,26-0,35	0,24-0,35
Haferflocken	1 "	0,28-0,74	0,28-0,74	0,28-0,70
Grüntern	1 "	0,80-0,70	0,80-0,76	0,40-0,70
<b>III. Kaffee, Kakao, Tee, Bier.</b>				
Bohnenkaffee, gebrannt	1 Pfd.	2,25-5,00	2,25-5,00	2,00-5,00
Kornkaffee	1 "	0,30-0,80	0,30-0,80	0,25-0,80
Gerstentaffee	1 "	0,25-0,55	0,26-0,55	0,23-0,80
Malzkaffee, im Paket	1 "	0,35-0,55	0,35-0,55	0,30-0,50
" lose	1 "	0,26-0,35	0,26-0,38	0,24-0,32
Zichorie	1 "	0,32-0,56	0,32-0,56	0,32-0,56
Kakao	1 "	0,80-2,00	0,82-2,00	0,85-3,00
Kaffertakao	1 "	0,70-1,50	0,70-1,40	0,55-1,50
Tee, schwarzer	1 "	2,80-8,00	2,80-8,00	2,70-8,00
Bier, helles	1 Liter	0,150	0,150	0,150
" dunkles	1 "	0,148	0,148	0,148
<b>IV. Zucker, Honig, Marmelade.</b>				
Zucker, in Würfeln gemahlen	1 Pfd.	0,32-0,38	0,32-0,38	0,35-0,40
Randiszucker	1 "	0,26-0,30	0,26-0,33	0,30-0,32
Bienenhonig	1 "	0,155-0,180	0,158-0,180	0,52-0,180
Kunsthonig	1 "	0,195-1,160	0,195-1,160	1,110-1,185
Marmelade	1 "	0,38-0,150	0,38-0,150	0,40-0,150
<b>V. Essig, Öl, Gewürze.</b>				
Essig, gewöhnlicher	1 Liter	0,115-0,145	0,115-0,145	0,115-0,145
" doppelter	1 "	0,30-0,75	0,30-0,60	0,30-0,80
Weinessig	1 "	0,140-0,70	0,140-0,70	0,140-0,80
Salatöl	1 "	1,10-2,00	1,10-2,00	1,00-2,00
Kochsalz	1 Pfd.	0,06-0,10	0,06-0,10	0,06-0,10
Kümmel	1 "	0,80-1,00	0,80-1,00	0,80-1,00
Majoran, I. Qualität	1 "	1,10-3,00	1,10-2,00	1,10-2,50
Nessel, ungestoßen	1 "	2,25-4,00	2,20-5,00	2,40-4,00
Pfeffer, schwarz, gestoßen	1 "	2,20-3,80	2,20-3,50	2,20-3,50
Tafelsenf	1 "	0,140-0,70	0,140-0,70	0,38-0,70
Zimmt, ganz	1 "	2,20-5,50	2,00-6,00	2,20-7,00
" gestoßener	1 "	1,50-5,00	1,50-6,00	1,50-6,00

Waren	Einheit	Novemb. 1928	Oktober 1928	Novemb. 1927
<b>VI. Milch, Butter, Käse, Fett, Eier.</b>				
Vollmilch	1 Liter	0,80-0,82	0,80	0,80
Tafel-Butter	1 Pfd.	2,10-2,40	1,90-2,50	1,80
Land-Butter	1 "	1,80-1,90	1,70-1,90	1,75
Emmentaler Käse	1 "	1,50-2,50	1,50-2,50	1,50
Limburger Käse	1 "	0,85-1,00	0,85-1,00	0,85
Butterschmalz	1 "	2,00-2,40	2,00-2,60	1,90
Schweinefett	1 "	0,80-1,00	0,78-1,30	0,70
Margarine	1 "	0,54-1,20	0,54-1,20	0,51
Rindsfett	1 "	0,90-1,10	0,90-1,10	0,85
Kolossfett	1 "	0,55-0,85	0,55-0,85	0,54
Eier, frische	1 Stck.	0,13-0,17	0,13-0,18	0,13
Eier, eingelegte	1 "	0,12-0,13	—	0,11
<b>VII. Fleisch.*)</b>				
Rindfleisch	1 Pfd.	0,70-1,40	0,80-1,20	0,80
" Lende, Filet	1 "	1,50-2,50	1,50-2,50	1,50
Kalbfleisch	1 "	0,80-1,50	0,80-1,50	0,80
Lammfleisch	1 "	0,80-1,20	0,80-1,30	0,80
Schweinefleisch, frisch	1 "	1,00-1,30	0,80-1,30	0,85
" geräuchert, roh	1 "	1,20-1,80	1,30-1,70	1,00
<b>VIII. Wurst- und Dauerwaren.</b>				
Stadtwurst	1 Pfd.	1,00-2,00	1,00-2,00	1,00
Schinkenwurst	1 "	1,25-1,75	1,25-1,75	1,25
Leberwurst, Frankfurter	1 "	0,75-1,75	0,75-1,75	0,75
Pressack, rot	1 "	0,75-1,50	0,75-1,50	0,75
" weiß	1 "	0,75-1,50	0,75-1,50	0,80
Gelbwurst	1 "	1,25-1,75	1,25-1,75	1,25
Speckwurst	1 "	0,90-1,75	0,90-1,75	1,00
Leberkäse	1 "	0,75-1,50	0,75-1,50	0,75
Rnadwurst	1 Stck.	0,10-0,15	0,10-0,15	0,10
Salami, hart	1 Pfd.	2,00-3,50	2,00-3,25	2,25
Mettwurst, weich	1 "	1,50-2,00	1,50-2,00	1,40
Göttinger Blasenwurst	1 "	1,50-2,00	1,50-2,00	1,40
Schinken, gef., i. Ausschnitt	1 "	2,50-3,00	2,50-3,00	2,50
roh, "	1 "	2,50-3,50	2,25-3,25	2,25
Speck, geräuchert	1 "	1,20-1,75	1,20-1,70	1,20
<b>IX. Geflügel, Wild.</b>				
Gänse, lebend	1 Stck.	5,50-8,00	6,00-8,00	6,00
Gänse, lebend ob. geschlachtet	1 Pfd.	1,10-1,40	1,00-1,50	0,90
Enten, lebend	1 Stck.	3,50-5,00	3,50-4,50	3,50
" lebend ob. geschlachtet	1 Pfd.	1,50-1,80	1,50-1,80	1,50
Hühner, alte, lebend	1 Stck.	1,80-4,00	1,80-3,50	2,00
" leb. ob. geschl.	1 Pfd.	—	—	1,80
" junge, lebend	1 Stck.	1,40-2,00	—	1,20
Tauben, junge, lebend	1 "	0,90	0,70-0,90	0,80
" alte, lebend	1 "	0,80-0,90	0,70-0,90	0,50
Rehrücken oder Keule	1 Pfd.	1,80-1,80	1,60-1,80	1,70
Reh-Ragout	1 "	0,80-0,80	0,80-0,80	0,80
Hajenziemer oder Schlegel	1 "	1,30-1,50	1,30-1,50	1,30
Hajen-Ragout	1 "	0,90-1,10	0,80-1,00	0,90

\*) Die in Klammern beigefetzten Zahlen bedeuten den meistbezahlten Ladenfleischpreis.



25. Mindestkosten der Lebenshaltung.

Monat	Art der Ausgaben	Durchschnittliche Tagesmindestausgaben <sup>1)</sup> zur Lebenshaltung einer				
		5= köpfigen Familie	4= köpfigen Familie	3= köpfigen Familie	2= köpfigen Familie	alleinstehenden Person <sup>2)</sup>
in Reichsmark						
Nov. 1928	Lebensmittel . . . . .	4,04 (3,32)	3,49 (2,77)	2,67 (2,19)	2,12 (1,64)	2,04 (1,63)
	Wohnung . . . . .	1,22	0,78	0,78	0,78	0,90
	Heizung und Beleuchtung . . . . .	0,52	0,44	0,36	0,29	0,11
	Wäsche, Kleidung, Schuhe . . . . .	1,10	1,00	0,92	0,81	0,78
	Steuern, Sonstiges . . . . .	1,05	0,91	0,82	0,67	0,57
	Zusammen	7,93 (7,21)	6,62 (5,90)	5,55 (5,07)	4,67 (4,19)	4,40 (4,04)
Oktober 1928	Lebensmittel . . . . .	4,07 (3,35)	3,50 (2,78)	2,69 (2,21) <sup>3)</sup>	2,12 (1,64)	2,06 (1,70)
	Wohnung . . . . .	1,22	0,78	0,78	0,78	0,90
	Heizung und Beleuchtung . . . . .	0,51	0,43	0,35 <sup>3)</sup>	0,28	0,11
	Wäsche, Kleidung, Schuhe . . . . .	1,07	0,98	0,89	0,78	0,75
	Steuern, Sonstiges . . . . .	1,08	0,94	0,84	0,69 <sup>3)</sup>	0,59
	Zusammen	7,95 (7,23)	6,63 (5,91)	5,55 (5,07) <sup>3)</sup>	4,65 (4,17) <sup>3)</sup>	4,41 (4,05)
Januar 1914	Zusammen	4,69	3,96	3,48	3,00	2,81

<sup>1)</sup> Einschließlich Bier; bei den in Klammern beigefügten Zahlen sind die Kosten für Bier abgezogen.

<sup>2)</sup> Möbliert wohnend und nicht selbst wirtschaftend.

<sup>3)</sup> Berichtigt.

26. Indexziffern (Basis 1913/14=100).

Monat	Reichsindex	Nürnberger Index	Großhandelsindex				
			insgesamt	für Agrarstoffe	für Kolonialwaren	für industrielle Rohstoffe und Halbwaren	für industrielle Fertigwaren
November 1928 . . . . .	152,3	146,6	140,3	135,2	127,6	133,5	159,9
Oktober 1928 . . . . .	152,1	146,5	140,1	134,8	129,0	133,4	160,0
November 1927 . . . . .	150,6	141,1	140,1	137,3	131,8	134,0	154,6

27. Die tarifmäßigen Stundenlöhne (Spitzenlöhne) verschiedener Berufe in Nürnberg.

Berufe	1. Okt. 1928	1. Juli 1928	1. Okt. 1927	Berufe	1. Okt. 1928	1. Juli 1928	1. Okt. 1927
	Rpf.	Rpf.	Rpf.		Rpf.	Rpf.	Rpf.
<b>a) Gelernte Berufe</b>				<b>b) Angelernte u. ungelernete Berufe</b>			
Bäckergehilfen (Erstgehilfen) . . . . .	98	98	98	Steinhauer, Rabitzpuher . . . . .	158-166	155-163	135-142
Brauer, Schäffler, Bierführer . . . . .	115	112	107,7	Schneider, Herrenschneider I.-IV. Kl. . . . .	97-105	97-105	87-95
Buchbinder . . . . .	104,5	104,5	97	Schuhmach. i. Schuhmacherh. I. u. II. Kl. . . . .	84 u. 94	84 u. 94	77 u. 89
Buchdrucker . . . . .	112	112	105	Stuftaturer, Puzer . . . . .	166	163	158
Bürsten- und Pinselmacher . . . . .	88	88	82	Tapezierer . . . . .	113	110	105
Dachdecker . . . . .	143	140	135	Tischler, Drechsler, Polierer, Weizer . . . . .	110	107	101
Flaschner, Installateure . . . . .	124 <sup>1)</sup>	115	115	Wäschemeister, Wügler i. Waschanst. . . . .	101	101	95
Fassadenpuher, Kanalschachtmaurer . . . . .	144	141	135	<b>b) Angelernte u. ungelernete Berufe</b>			
Kaminkehrergehilfen . . . . .	108	98	98	Bauhilfsarbeiter, Erdarbeiter . . . . .	109	106	102
Konditoren . . . . .	94	94	79	Dachdeckerhilfsarbeiter . . . . .	109	106	105
Kunst- u. Bauhölzer . . . . .	105	105	105	Helfer i. Flaschnereien, Installation. . . . .	112	104	104
Maler . . . . .	131	128	123	Hilfsarbeiter im Holzgewerbe . . . . .	94	91	86
Metallfacharbeiter <sup>1)</sup> . . . . .	83,3	79,5	75	Hilfsarbeiter in Studgeschäften . . . . .	121	119	115
Mecher im Kleinbetriebe . . . . .	105	105 <sup>3)</sup>	117	Bäcker u. Lagerarb. d. elektrot. Install. . . . .	90 <sup>4)</sup>	88	83
Maurer, Zimmerer, Gerüstbauer . . . . .	131	128	123	Schuhfabrikarbeiter . . . . .	87	87	83
Monteure d. Elektroinstallationsgem. . . . .	100	100	95	Wäscherinnen in Waschanstalten . . . . .	52	52	49
Müller, Kutscher im Mühlengewerbe . . . . .	94	94	88,5	Zementarbeiter im Baugewerbe . . . . .	120	117	113
Näherin selbständ. i. d. Wäschefabr. . . . .	46	46	42	Ungel. Arb. d. Metallind. (m. V. = Jul.) <sup>2)</sup> . . . . .	71	68,2	64,5
Modistinnen (l. Garniererin) . . . . .	79	79	74				

<sup>1)</sup> Mit B-Zulage nach dem Kollektivabkommen für die Metallindustrie. Die entsprechenden Löhne für 1. April 1928 und 1. Juli 1927 lauten 79,5 und 75 Rpf.

<sup>2)</sup> Die entsprechenden Löhne für 1. April 1928 und 1. Juli 1927 lauten 68,2 und 64,5 Rpf.

<sup>3)</sup> Ohne Verpflegung, 1,17 RM. Stundenlohn ist mit Verpflegung.

<sup>4)</sup> Ab 8. Oktober 1928.